

1. Ankündigung
**Einladung zur
Vortragsanmeldung**



Tagung
Werkstoffprüfung 2013

**Fortschritte in der Werkstoffprüfung
für Forschung und Technik**

31. Vortrags- und Diskussionstagung



28.-29. November 2013

Neu-Ulm, Edwin-Scharff-Haus

Deutsche Gesellschaft
für Materialkunde (DGM)

in Zusammenarbeit mit

- Deutscher Verband für Materialforschung und -prüfung (DVM)
- Stahlinstitut VDEh

www.tagung-werkstoffpruefung.de

Thema

Für relativ rohstoffarme Länder, zu denen auch Deutschland gehört, sind die Entwicklung und Produktion hochtechnologischer und zuverlässiger Produkte wichtige Voraussetzung für die Erhaltung des wirtschaftlichen Wohlstands. Moderne Werkstoffprüftechnik, die Anwendung fortschrittlicher Messtechnik und die Datenerfassung und Auswertung mit zeitgemäßen Methoden liefern die Basis für gleichermaßen ökologische und ökonomische Konstruktionen und sind Garant für die erforderliche Betriebssicherheit von Komponenten und Anlagen. Neuerungen in der Normung von Prüfverfahren und Weiterentwicklungen im Bereich Qualitätsmanagement gewährleisten eine erhöhte Sicherheit und Reproduzierbarkeit bei der Kennwertermittlung und müssen kontinuierlich in die betrieblichen Abläufe in Prüflaboratorien einfließen.

Die Tagung Werkstoffprüfung kann inzwischen auf eine lange Tradition von 30 zurückliegenden Veranstaltungen zurückblicken. Sie hat sich als maßgebliches Forum für die Präsentation und Diskussion der Fortschritte auf dem Gebiet der Charakterisierung der Werkstoffeigenschaften etabliert. Dies umfasst alle Werkstoffgruppen und ihre differenzierten Herstellungsverfahren ebenso, wie die Absicherung der Eigenschaftsänderungen, die mit den einzelnen Bearbeitungsschritten einhergehen. Fortschritte aus der gesamten Prüf- und Messtechnik sowie Problemstellungen der Werkstoffprüfung und deren Lösung werden vorgestellt. Aussteller zeigen ihre Neuerungen und werden aktiv in das Vortragsprogramm eingebunden. Die Tagung ist über die

mechanische und technologische Werkstoffprüfung hinaus offen für die Diskussion aller Prüfverfahren, mit denen Struktur- und Funktionseigenschaften von Werkstoffen und Bauteilen qualitativ beurteilt und quantitativ gemessen werden können.

Das Leitthema "Fortschritte in der Werkstoffprüfung für Forschung und Praxis" der "Werkstoffprüfung 2013" soll verdeutlichen, dass sich die Veranstaltung an alle wendet, die in Industrie und wissenschaftlichen Instituten mit der Prüfung und Charakterisierung von Werkstoffen und Bauteilen sowie der Schadensanalyse befasst sind. Die jährlich aktualisierten Themenschwerpunkte dienen dazu, klassische Themen und aktuelle Trends gleichermaßen abzubilden und zur Vortragsanmeldung und/oder Teilnahme zu stimulieren; sie sollen aber keineswegs als thematische Einschränkung des Themengebietes Werkstoffprüfung und seiner angrenzenden Bereiche empfunden werden.

Das Kongresszentrum in Neu-Ulm ist in idealer Weise geeignet, der Tagung einen funktionellen und würdigen Rahmen zu geben und den Gedankenaustausch und die Vernetzung der Fachkolleginnen und -kollegen zu fördern. Der Programmausschuss wird bei der Programmgestaltung dafür Sorge tragen, dass dazu ausreichend Gelegenheit bestehen wird.

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Christ
Vorsitzender des
Programmausschusses

Programmausschuss

H.-J. Christ

Universität Siegen

Tagungsleiter

J. Aegerter

Hydro Aluminium Deutschland GmbH, Bonn

W. Baer

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

J. Blum

Materialprüfung (NMP) im DIN, Berlin

M. Borsutzki

ThyssenKrupp Stahl AG, Duisburg

F. Fischer

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V., Frankfurt

H. Frenz

Westfälische Hochschule in Recklinghausen

W. Grellmann

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

G. Knauf

Salzgitter Mannesmann Forschung GmbH, Duisburg

K. Leers

Deutscher Verband für Materialforschung und -prüfung e.V., Berlin

G. Moninger

Stahlinstitut VDEh, Düsseldorf

M. Pohl

Ruhr-Universität Bochum

E. Schenuit

Zwick GmbH & Co. KG, Ulm

F. Walther

Technische Universität Dortmund

Themen

- A:** Prüfung bei einsinniger und schlagartiger Beanspruchung
- B:** Ermüdung
 - B1: Von LCF bis VHCF
 - B2: Hohe Temperatur und TMF
- C:** Bruchmechanische Kennwertermittlung
- D:** Kennwertermittlung für die Simulation
- E:** Hybride Werkstoffe und Verbundstrukturen
- F:** Kunststoffprüfung und Bauteildiagnostik
- G:** Korrosionsprüfung
- H:** Schadensanalyse und Zuverlässigkeit
- J:** Betriebsfestigkeit
- K:** Mess- und Prüftechnik
- L:** Qualitätsmanagement
 - L1: Messunsicherheit
 - L2: Zertifizierung/ Akkreditierung
- M:** Neues aus der Normung

Ausschreibung

Der Programmausschuss bittet um die Anmeldung von Vorträgen (15 Minuten Vortragszeit / 5 Minuten Diskussion) und Postern bis zum **1. Mai 2013**.

Bitte registrieren Sie Ihren Beitrag mit der Angabe von: Thema, Verfasser (Vortragender), Firma/Institut und Kurzfassung mit max. 1500 Zeichen im Internet: www.tagung-werkstoffpruefung.de

Die Kurzfassungen der einzelnen Beiträge werden im Internet unter www.tagung-werkstoffpruefung.de veröffentlicht.

Die Vorträge erscheinen in einem Sammelband, der zur Veranstaltung vorliegt und in der Tagungsgebühr enthalten ist, soweit nicht anders angegeben.

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

Edwin-Scharff-Haus
Silcherstraße 40
89231 Neu-Ulm
www.esh.neu-ulm.de

Zimmerreservierung

Das angrenzende Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm bietet einen Sonderrabatt (EUR 108,-) bei Buchung unter dem Stichwort „Werkstoffprüfung“ an. Das Kontingent kann bis zum 20.10.2013 abgerufen werden.

Bitte wenden Sie sich an:
Tel.: +49-(0)731-8011-0
Fax: +49-(0)731-85967
E-Mail: info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com

Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH

Die Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH hat ebenfalls Zimmerkontingente auf das Stichwort „Werkstoffprüfung 2013“ reserviert. Die Hotelreservierung sollte bis spätestens 28.10.2013 erfolgen.

Für die Hotelreservierung wenden Sie sich bitte direkt an die:
Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH
Reservierung
Neue Straße 45
89073 Ulm
Tel.: +49-(0)731-161-2811
Fax: +49-(0)731-161-1646
reservierung@tourismus.ulm.de

Organisation der Tagung

Deutsche Gesellschaft für Materialkunde e.V.
Petra von der Bey
Senckenberganlage 10
60325 Frankfurt
Tel.: +49-(0)69-75306-741
Fax: +49-(0)69-75306-733
E-Mail:
werkstoffpruefung@dgm.de
www.tagung-werkstoffpruefung.de

Organisation der Ausstellung

Im Foyer der Vortragsräume findet während der gesamten Tagungsdauer eine Industrieausstellung statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

INVENTUM GmbH
Alexia Ploetz
Hensstraße 3
D - 53173 Bonn
Telefon: +49 (0) 151 2122 7448
E-Mail: expo@inventum.de

Tagungsgebühren

Universitätsangehörige

< 31 Jahre (ohne Tagungsband):

- Nichtmitglied EUR 220,-
- DGM-Basismitglied EUR 200,-
- Mitglied (*) EUR 180,-

Universitätsangehörige

31 - 40 Jahre:

- Nichtmitglied EUR 470,-
- DGM-Basismitglied EUR 450,-
- Mitglied (*) EUR 430,-

Universitätsangehörige

ab 41 Jahre:

- Nichtmitglied EUR 580,-
- DGM-Basismitglied EUR 555,-
- Mitglied (*) EUR 530,-

Industrie

- Nichtmitglied EUR 690,-
- DGM-Basismitglied EUR 660,-
- Mitglied (*) EUR 630,-

Ruhestand

- Nichtmitglied EUR 270,-
- DGM-Basismitglied EUR 250,-
- Mitglied (*) EUR 230,-

* Es werden nur Mitglieder einer der veranstaltenden Gesellschaften (DGM, VDEh, DVM) anerkannt.